

DBSV - Telegramm Nr. 16 / 2021

Wie im letzten Herbst und Winter hat uns Corona leider wieder voll im Griff. Zusätzlich sind es auch noch die vielen Abkürzungen wie z.B. MPK, 2G, 2G plus, 3G usw., die unser tägliches Leben bestimmen und zum Teil auch für Verunsicherung sorgen. So wird leider auch die Weihnachtszeit wieder von den Auswirkungen der sich gerade zuspitzenden COVID-19-Pandemie überschattet werden. Der Sport hat dabei in der Pandemie nicht nur eine gesellschaftliche Komponente, sondern eine Vorbildfunktion und trägt große Verantwortung. Dazu gehört - neben der Beachtung der Aufrufe zur Minimierung der Kontakte auch unter Geimpften – nicht unbedingt alle Schlupflöcher in den verschiedenen Infektionsschutzverordnungen zu nutzen, sondern aus Rücksicht auf die Gesundheit Verzicht zu üben und dabei auch Entscheidungen zu treffen, die zunächst schwerfallen. Leider müssen wir in diesem Zusammenhang mitteilen, dass die 9.DBM Bowling im Trio in Berlin von Januar zeitlich in den Sommer verlegt werden musste, obwohl über 160 Trios gemeldet hatten, das bisher zweitbeste Meldeergebnis. Aber das nutzt alles nichts, die Verantwortung für die Gesundheit aller Teilnehmenden geht vor.

Bundesverdienstkreuz für Bernd Meyer

Für seine langjährigen verdienstvollen Leistungen für das Gemeinwesen, u.a. für den Betriebssport und dort insbesondere die betriebliche Gesundheitsförderung, wurde dem Präsidenten des BSV Hamburg und Vizepräsidenten des DBSV, Bernd Meyer, das Bundesverdienstkreuz am Bande verliehen. Die Senatorin für Arbeit, Gesundheit, Soziales, Familie und Integration, Frau Dr. Melanie Leonhard, überreichte die hohe Auszeichnung im Hamburger Rathaus. Wir gratulieren herzlich.



DOSB - Mitgliederversammlung wählte neues Präsidium

Im Rahmen der 18. Mitgliederversammlung des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) fanden am Wochenende in Weimar vorgezogene Neuwahlen des Präsidiums statt. Als Favorit ging Thomas Weikert ins Rennen und begann seine Bewerbungsrede wie folgt:

„Es gehört nicht viel dazu, zu errahnen, was viele Menschen in diesem Moment denken, wenn sie mich hier stehen sehen - viele von Ihnen vermutlich zum ersten Mal. „Schon wieder ein älterer Herr mit dunklem Anzug und Krawatte, der in ein wichtiges Amt im Sport gewählt werden will und deshalb große Reden über Neuanfang und Aufbruch hält. Nicht wirklich einer, der die Probleme an der Basis kennt. Doch dieser erste Eindruck ist nicht richtig. Denn ich habe noch vor wenigen Tagen für meinen kleinen Heimatverein an der Tischtennisplatte gestanden - in der Verbandsliga West in Hessen, Elz gegen Oberzeuzheim“.

Dieser launige Einstieg und die dann folgenden inhaltlichen Vorstellungen überzeugten offensichtlich die rund 150 Delegierten, die 427 Stimmen auf sich vereinten. Sie wählten Thomas Weikert zum neuen Präsidenten des DOSB. Zudem wurden Miriam Welte, Verena Bentele, Stephan Mayer, Kerstin Holze und Oliver Stegemann als Vizepräsidentinnen und Vizepräsidenten in das Gremium gewählt. Thomas Weikert tritt die Nachfolge von Alfons Hörmann an, der ebenso wie die bisherigen Vizepräsidenten Kaweh Niroomand und Andreas Silbersack nicht erneut zur Wahl angetreten war. Auf Weikert entfielen in der Präsidentschaftswahl 361 der abgegebenen gültigen Stimmen (86,6 Prozent). Claudia Bokel, die ebenfalls für die Präsidentschaftswahl angetreten war, erhielt 56 Stimmen (13,4 Prozent).

„Ich freue mich, dass ich die Chance bekommen habe zu beweisen, dass ich zwar oft Anzug trage, aber immer Trikot denke. Mein Dank gebührt dem scheidenden Präsidium für sein Engagement“ - führte der neue Präsident in einem ersten Statement aus.

Aufgrund der ebenfalls in der Mitgliederversammlung einstimmig beschlossenen Satzungsänderung wurden die Vizepräsidentinnen und Vizepräsidenten anders als bisher nicht mehr nach dem Ressortprinzip für einen spezifischen Verantwortungsbereich gewählt. Die Delegierten bestätigten zudem Fabienne Königstein als Vertreterin der DOSB-Athletenkommission sowie Stefan Raid als 1. Vorsitzenden der Deutschen Sportjugend im DOSB-Präsidium. Britta Heidemann vervollständigt das DOSB-Präsidium auch weiterhin als Mitglied der Athletenkommission im Internationalen Olympischen Komitee (IOC). Die Amtszeit des neuen Präsidiums reicht bis zur DOSB-Mitgliederversammlung des Jahres 2022, in der die turnusgemäßen Neuwahlen des Präsidiums für eine reguläre Amtszeit von dann vier Jahren anstehen.

Angesichts der aktuellen Corona-Lage fand die Mitgliederversammlung mit einer auf die wesentlichen Elemente reduzierten Tagesordnung statt. Dank der großen Flexibilität der Dienstleistenden vor Ort konnte ein reibungsloser Ablauf sichergestellt werden: Sämtliche Teilnehmenden mussten im Rahmen des geltenden 2G-plus-Konzepts neben einem vollständigen Impfschutz oder dem Status als Genesene zusätzlich einen aktuellen negativen Corona-Test nachweisen.

Trauer um Kurt Flatten

Im Alter von 85 Jahren ist Wuppertals Betriebssportler Nr.1, Kurt Flatten, nach kurzer Krankheit verstorben. 2019 hatte sich Kurt Flatten nach fast 60jähriger Vorstandsarbeit aus der aktiven Arbeit zurückgezogen. Auf der Mitgliederversammlung, bei der er zum Ehrenmitglied ernannt wurde, bezeichnete Ex-OB Andreas Mücke ihn als ein Urgestein, das den Betriebssport geprägt hat. „Sie machen die Stadt reich mit Ihrem Engagement.“ Kurt Flatten als Gründungsmitglied des damaligen Betriebssportverbandes Berg-Mark hat alle Betriebssport-Ehrungen bis hin zur goldenen Ehrennadel des Deutschen Betriebssportverbandes erhalten.

Besondere Auszeichnungen waren die Verleihung des Verdienstkreuzes am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland, die 1989 durch die damalige OB Ursula Kraus vorgenommen wurde. Weiter wurde Kurt Flatten als Wuppertaler „Funktionär des Jahres“ geehrt. Der Wuppertaler Betriebssportverband verliert mit Kurt Flatten einen weithin beliebten und anerkannten Sportler und Funktionär, der sich immer für die Belange der Sportlerinnen und Sportler eingesetzt hat. Der BKV-Vorsitzende Dirk Dörner: „Wir sind alle sehr sehr traurig.“ Das Mitgefühl des Betriebssports in Deutschland gilt den Familienangehörigen von Kurt Flatten. Die Familie hat mitgeteilt, dass die Beisetzung im engsten Familienkreis stattfinden wird.

Calvia richtet die 25.Europäischen Betriebssportspiele 2025 aus

Mit 60:44 Stimmen setzte sich Calvia/Mallorca bei der EFCS- Generalversammlung in Palma de Mallorca im 2.Wahlgang gegen Frederikshavn/Dänemark durch und wird somit die 25.Europäischen Betriebssportspiele 2025 ausrichten. Nach dem ersten Durchgang führte Calvia mit 44 Stimmen knapp vor Frederikshavn, erreichte aber dabei noch nicht die notwendige Mehrheit von 53 Stimmen. Der Drittplatzierte Athen (13 Stimmen) schied vor dem 2.Wahlgang aus.

Deutsche Betriebssport - Meisterschaften 2022:

Stand: 5.12.2022

<u>Termin</u>	<u>Ort</u>	<u>Sportart</u>	<u>Meldeschluss</u>
03.-06.03.2022	Unterföhring	16.DBM Doppel / Mixed	15.Januar 2022
18.06.2022	Lüneburg	DBM Heideläufe	Ausschreibung folgt
18.06.2022	Wiesbaden	01.DBM Duathlon	Ausschreibung folgt
19.06.2022	Neunkirchen7Saar	04.DBM Triathlon	Ausschreibung folgt
07.-10.07.2022	Berlin	09.DBM Bowling Trio	Ausschreibung folgt
26./27.08.2022	Berlin/Potsdam	22.DBM Golf (Finale)	Ausschreibung folgt
01.09.-04.09.2022	Berlin	24.DBM Bowling Team/Einzel	Ausschreibung folgt
01./02.10.2022	Mannheim	01.DBM Petanque	Ausschreibung folgt

DBM - Kontakt: Wolfgang Großmann (DBSV-Sportbeauftragter) Mail: ws.grossmann@t-online.de
Marco Möller (DBSV-Golfbeauftragter) Mail: mmoell@web.de

Übersicht über die geplanten internationalen Veranstaltungen der EFCS und der WFCS:

09.03.-13.03.2022	Jahorina/Sarajevo	15.Europäische Winterspiele (EWSG 2022)	01.02.2022
	Registrierung/Fragen: beg-office@intertours.rs companysport@gmail.com		
	Serbian Federation for Company Sport		
22.06.-26.06.2022	Arnhem/Niederlande	23.Europäische Sommerspiele (ECSG 2021)	30.01.2022
	(siehe auch Homepage www.ecsgarnhem2022.com)		
Dezember 2022	Leon/Mexiko	04.Weltbetriebssportspiele (WCSG 2022)	Bulletin 1 folgt
14.06.-18.06.2023	Bordeaux/Frankreich	24.Europäische Sommerspiele (ECSG 2023)	31.01.2023
	(siehe auch Homepage www.ecsgbordeaux2023.fr) - Anmeldungen ab 14.Juni 2022		
Juni 2024	Catania/Italien	05.Weltbetriebssportspiele (WCSG 2024)	Bulletin 1 folgt
2025	Calvia/Mallorca	25.Europäische Sommerspiele (ECSG 2025)	Bulletin 1 folgt

Da trotz unserer Veröffentlichungen immer wieder Nachfragen eingehen, weisen wir erneut daraufhin, dass die Publizierung der nationalen und internationalen Termine nicht bedeutet, dass die Durchführung der jeweiligen Veranstaltung zum jetzigen Zeitpunkt hundertprozentig sichergestellt ist, wie sich jeder aufgrund der aktuellen Corona - Berichterstattung bestimmt bestens vorstellen kann.

Gerne veröffentlichen wir hier künftig auch wieder Turniere und Events im In- und Ausland, die außerhalb der DBM und der Wettkämpfe der WFCS und EFCS angeboten werden. Entsprechende Ausschreibungen können bitte rechtzeitig an die Redaktionsmailadresse anitatronnier@snafu.de gerichtet werden.

U.T. 6.12.2021

Betriebssport ist Vielfalt - seit 67 Jahren !



Impressum: Deutscher Betriebssportverband, c/o Uwe Tronnier, Wiedstr.20, 53859 Niederkassel-Mondorf
Internet: www.betriebssport.net Facebook: www.facebook.com/DeutscherBetriebssportverband
E-Mail: tronnie@snafu.de Konto IBAN: DE32 370502990028009363 BIC: COKSDE33XXX KSK Köln
Anschrift: DBSV, Olympiapark Berlin, Hanns-Braun-Str./Adlerplatz, 14053 Berlin, Fax: 030 2639 1730 3493